Presseinformation

11. August 2004

Unternehmen sollen familienfreundlicher werden

Neue Broschüre erschienen

Im Rahmen des niederösterreichischen arbeitsmarktpolitischen Pilotprojekts „Kinderkram und Elternwirtschaft“ wurde kürzlich eine Broschüre mit dem Titel „Erfolgsfaktor Familienfreundlichkeit“ herausgegeben. Diese soll Unternehmern einen Überblick über die verschiedenen möglichen Maßnahmen und unterstützenden Projekte für Familienfreundlichkeit in ihren Betrieben verschaffen. Die Broschüre basiert auf den Erfahrungen aller familienfreundlichen Betriebe in Niederösterreich, der Begleitung auditierter Betriebe sowie der Arbeit mit betroffenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Das rund 30 Seiten starke Druckwerk kann ab sofort kostenlos beim Dr. Karl Kummer Institut unter der Telefonnummer 01/405 26 74-12 bestellt werden.

Das 2002 in Niederösterreich gestartete Pilotprojekt „Kinderkram und Elternwirtschaft“ wurde als Trainingsprogramm konzipiert, das sich an Mütter und Väter von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren richtet. Im Gegensatz zu anderen Bildungsangeboten sind diese Trainingseinheiten bzw. Workshops nicht als „Erziehungs-Ratgeber“ oder „Baby-Pflegekurse“ zu verstehen. Vielmehr sollen die Teilnehmer ermutigt und befähigt werden, ihre eigenen Wünsche und Fähigkeiten zu erkennen. Selbstbewusstsein und Kommunikationsfähigkeit in Partnerschaft, Familie und Beruf sollen gestärkt werden. Konkret wird in den Workshops auf die Themen Kinderbedürfnisse-Elternbedürfnisse, Partnerschaft, Arbeitsmarkt, Familienfreundliche Unternehmen sowie Selbstbewusstsein und Kompetenz eingegangen. Seit 2004 werden im Rahmen des Projekts auch Trainerinnen und Trainer ausgebildet.

Nähere Informationen: Dr. Karl Kummer Institut, 1010 Wien, Ebendorferstraße 6, Christine Ranftl, Telefon 01/405 26 74-12 bzw. Mag. Irene Kernthaler-Moser, Telefon 0699/100 454 22, e-mail irene.kernthaler-moser@vienna.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at